jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2001/5/28 8ObA236/00i, 9ObA64/03g, 9ObA121/11a

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 28.05.2001

Norm

ArbVG §116
ArbVG §121 Z3

Rechtssatz

Für das Vorliegen einer beharrlichen Pflichtverletzung iSd § 121 Z 3 ArbVG ist grundsätzlich eine Abmahnung durch den Arbeitgeber erforderlich (hier: Verstoß gegen die Weisung, die Inanspruchnahme von Freizeit für die Betriebsratstätigkeit mindestens 1 Tag vorher anzukündigen).

Entscheidungstexte

- 8 ObA 236/00i
  Entscheidungstext OGH 28.05.2001 8 ObA 236/00i
- 9 ObA 64/03g
  Entscheidungstext OGH 21.05.2003 9 ObA 64/03g
  nur: Für das Vorliegen einer beharrlichen Pflichtverletzung iSd § 121 Z 3 ArbVG ist grundsätzlich eine Abmahnung durch den Arbeitgeber erforderlich. (T1)
- 9 ObA 121/11a
  Entscheidungstext OGH 27.02.2012 9 ObA 121/11a
  Auch; nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0115138

Im RIS seit

27.06.2001

Zuletzt aktualisiert am

28.03.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at